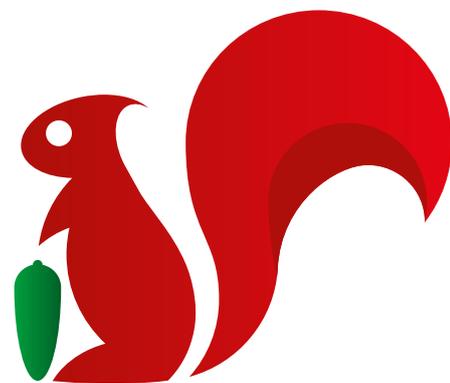


Pfaffinger

GEMEINDEZEITUNG



Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2021!

Volksbegehren
Jänner 2021

Seite 5

Langlaufloipe
in Pfaffing

Seite 16





Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend!

ende wieder zum Anlass nehmen, um mich bei vielen Menschen für ihre Arbeit im Dienste der Allgemeinheit zu bedanken:

DANKESCHÖN

Ein ganz besonderer Dank unseren beiden Feuerwehrkommandanten Hauptbrandinspektor DI (FH) Reinhard Scheibl und Hauptbrandinspektor DI (FH) Christian Gasselsberger sowie allen freiwilligen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden. Ihr seid stets verlässlich zur Stelle, wenn eure Hilfe gebraucht wird (wie z.B. auch bei den Massentestungen), dafür kann man euch gar nicht oft genug danken.

Ein herzliches Dankeschön auch allen Obfrauen, Obmänner und Mitgliedern von Vereinen für ihr ehrenamtliches Engagement.

Beim Gemeindevorstand und beim Gemeinderat darf ich mich für die gute Zusammenarbeit und die vielen einstimmigen Beschlüsse zum Wohle der Gemeinde Pfaffing, ganz herzlich bedanken.

Auch unseren Bediensteten des Gemeindeamtes, unter der Leitung von Gerald Brandt, dem Bauhofteam sowie dem Kindergartenteam danke ich für die stets bestens geleistete Arbeit.

Ein herzlicher Dank auch wieder an alle Freiwilligen, die immer wieder im Wirtshaus mithelfen.

Abschließend darf ich mich aufs allerherzlichste beim gesamten Personal des Alten- und Pflegeheimes Pfaffing bedanken, sie leisten in dieser Corona-Krise wirklich Außerordentliches.

Ein besonderer Dank auch an alle, die in diesen schwierigen Zeiten unser System am laufen halten, und uns so vor Schlimmerem bewahren.

Es gab in diesem Jahr viele einschneidende Sicherheitsmaßnahmen die der gesamten Bevölkerung vieles abverlangt haben. Für euer Verständnis und die an den Tag gelegte Disziplin, möchte ich mich ganz besonders bedanken.

In diesem Sinne wünsche ich euch, trotz dieser Umstände

geruhsame, frohe Weihnachtsfeiertage und fürs

„Neue Jahr 2021“

alles, alles Gute - vor allem Gesundheit!

Herzlichst Eure Bürgermeisterin

Gabriele Aigenstuhler

Ein Corona bedingt, turbulentes Jahr geht zu Ende. Leider sind auch wir in Pfaffing von der Pandemie nicht verschont geblieben. Die Zahlen der positiv getesteten sind aber Gott sei Dank wieder deutlich gesunken und liegen derzeit im einstelligen Bereich.

Auch im Alten- und Pflegeheim gab es sowohl bei den BewohnerInnen als auch beim Personal viele Infizierte. Erfreulicher Weise sind hier derzeit alle wieder negativ getestet.

Und so darf ich das nahende Jahres-

Ich darf euch nun einen kurzen Rückblick über die wichtigsten Bautätigkeiten geben: Auch 2020 hat sich in Pfaffing wieder viel getan.

Wirtshaus

Beim Wirtshaus Pfaffing 7 sind wir im Zeitplan, trotz Corona sind heuer ganz viele Arbeiten geschehen. Auch heuer musste noch einiges abgerissen bzw. weg gestemmt werden, Zwischenwände wurden gemauert, sämtliche Stemmarbeiten für die verschiedenen Installationen wurden durchgeführt, Fenster und Türen eingesetzt, Nah- und Fernwärmeanschluss wurde gegraben, uvm. Die Installationsarbeiten für Wasser, Sanitär, Elektrik und Lüftung sind, was Decken und Wände betrifft, soweit fertig. Derzeit sind die Innenputzer am Werk.



Wasserkataster

Alle Wasserschieber der gemeindeeigenen Wasserversorgungsanlage wurden im Frühjahr mit Geometer Frischling digitalisiert und in das neue Leitungsinformationssystem übernommen.

Obstbaumaktion

Auch heuer wurde wieder die Obstbaumaktion durchgeführt, bei der 170 Bäume von der Gemeindebevölkerung bestellt wurden.

Die Baumware im Topf konnte durch die Gemeindeförderung sehr günstig erworben werden. Die Gemeinde hat diese Aktion mit 7 € pro Baum gefördert.



Bonitätsranking 2020

Nach dem 1. Platz der beiden letzten Jahre, konnte sich die Gemeinde Pfaffing, heuer über den 2. Platz (Punkte gleich mit der Sieger-Gemeinde Sattledt) freuen.

Das Ranking soll einen Überblick über die finanzielle Entwicklung der 2094 Gemeinden Österreichs ermöglichen. Der Gemeindehaushalt wird aus vier verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet – die Ertragskraft, die Eigenfinanzierungskraft, die Verschuldung und die finanzielle Leistungsfähigkeit.

Wiederum ein schöner Erfolg für unsere Gemeinde und Beweis dafür, dass

wir verantwortungsvoll mit dem uns anvertrauten Steuergeld umgehen.

Freizeitpark

Der Freizeitpark ist mit dem Pumptrack, dem Funcourt und den Laufbahnen für die Feuerwehren soweit fertiggestellt. Im Frühjahr stehen noch ein paar Arbeiten an und dann wäre falls es Corona bedingt möglich ist, eine offizielle Eröffnung geplant.



Geh- und Radweg Graben

Im heurigen August wurden die Grundeinlöseverhandlungen für den ersten Bauabschnitt erfolgreich durchgeführt. Demnächst wird mit dem Neubau der Haushamerbachbrücke begonnen, eine diesbezügliche Besprechung findet am 17. Dezember statt.



Tagesordnungspunkte der Gemeinderatssitzung am 09.12.2020

Beschluss des Berichtes der Gebrauchs- und Kassaprüfung vom 01.12.2020.

Der Bericht des Prüfungsausschusses von der Sitzung am 1. Dezember 2020 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Eröffnungsbilanz zum 1.1.2020.

Die Eröffnungsbilanz mit einem Buchwert von rund € 12,6 Millionen zum 1.1.2020 wurde einstimmig beschlossen.

Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2020.

Die finanziellen Abweichungen während des laufenden Finanzjahres 2020 werden mit dem Nachtragsvoranschlag einstimmig vom Gemeinderat genehmigt. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit beträgt € 489.000.

Voranschlag für das Jahr 2021.

Das Budget für das kommende Finanzjahr 2021 mit der Mittelaufbringung von € 2.955.500, der Mittelverwendung von € 4.459.900 und einem Plus in der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von € 102.600 wurde einstimmig beschlossen.

Mittelfristiger Finanzplan für die Finanzjahre 2021-2025 mit Prioritätenreihung.

Der Mittelfristige Finanzplan für die Planjahre bis 2025 und die Prioritätenreihung mit dem neuen KLF für die FF-Pfaffing und dem Um- u. Zubau beim Feuerwehrhaus der FF-Oberalberting wurden ebenfalls einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Änderung der Wassergebührenordnung.

Die Änderung der Wassergebührenordnung ua. mit der Tarifierung nach Vorgabe des Landes wurde mehrheitlich beschlossen. Die genauen Wasseranschluss- u. Bezugsgebühren können Sie auf Seite 7 nachlesen.

Änderung der Kanalgebührenordnung.

Ebenso wurde die Änderung der Kanalgebührenordnung mit der Tarifierung nach Vorgabe des Landes mehrheitlich beschlossen. Auf Seite 7 finden Sie die Anschluss- u. Bezugsgebühren für das Jahr 2021.

Änderung der Amtszeiten beim Gemeindeamt.

Die Amtszeiten und der Parteienverkehr wurden neu festgelegt (sh. Seite

4 unten). Der Gemeinderat hat diesen Vorschlag vom Gemeindeamt einstimmig angenommen.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.55 (Fischham); Grundsatzbeschluss.

Die Einleitung der Umwidmung von ca. 291 m² von Grünland in Bauland (Dorfgebiet mit Schutzzone - nur Nebengebäude erlaubt) wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Gasthaus Pfaffing Nr. 7.

Die Vergaben der Kältetechnik samt Kühlzellen (Fa. Reindl), der automatischen Innentüren (Fa. GEZE), der Trennwände im Saal (Fa. Wipro) und der Haustüre (Fa. Lehner, Hausham) wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Der Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Pfaffing als Verpächter und der Kinast & Fussi Gastro OG als Pächter wurde ebenfalls vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 24. Februar 2021 im Gemeindeamt Pfaffing (Sitzungssaal im 1. Stock) statt. Gerne können interessierte BürgerInnen bei der Gemeinderatssitzung zuhören.

Änderung der Amtszeiten

Aufgrund der Digitalisierung der Amtsgeschäfte sowie der effektiveren Arbeitsweise werden die Zeiten des Parteienverkehrs wie rechts angeführt ab 1. Jänner 2021 angepasst.

Darüber hinaus sind auch Termine nach telefonischer Vereinbarung möglich!

Parteienverkehr:

Montag:	07:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	07:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch:	07:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	07:00 - 12:00 Uhr
Freitag:	07:00 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Dienstag:	13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag:	10:00 - 12:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung!

Volksbegehren

- Tierschutzvolksbegehren - Impf-Freiheit - Ethik für Alle

Das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren findet von Montag, 18. Jänner 2021 bis Montag, 25. Jänner 2021 beim Gemeindeamt Pfaffing statt. Eintragungen können an folgenden Tagen zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Mo	18.01.2021 - 08:00 bis 20:00 Uhr
Di	19.01.2021 - 08:00 bis 16:00 Uhr
Mi	20.01.2021 - 08:00 bis 16:00 Uhr
Do	21.01.2021 - 08:00 bis 16:00 Uhr
Fr	22.01.2021 - 08:00 bis 16:00 Uhr
Sa	23.01.2021 - 08:00 bis 10:00 Uhr
Mo	25.01.2021 - 08:00 bis 20:00 Uhr

Stimmberechtigt sind alle österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (Personen, die spätestens am 25. Jänner 2021 ihren 16. Geburtstag feiern und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind) und zum Stichtag 14. Dezember 2020 in der

Wahlerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind.

Tierschutzvolksbegehren

Text des Volksbegehrens:

Tiere sind fühlende Wesen. Sie sind von uns zu respektieren und zu schützen. Doch Millionen Tiere erhalten diesen Schutz nicht und leiden unermessliche Qualen. Wir wollen ihnen in Österreich eine starke Stimme geben. Um Tierleid zu beenden und Alternativen zu fördern, verlangen wir (verfassungs-)gesetzliche Änderungen vom Bundesgesetzgeber. Diese sollen heimische BäuerInnen stärken und sich positiv auf Gesundheit, Umwelt und Klima und auf die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder auswirken

Impf-Freiheit

Text des Volksbegehrens:

Staatsbürger, die an ihrem Körper keine chemische, biologische oder hormonelle Veränderung durchführen

haben lassen und keine mechanischen oder elektronischen Implantate tragen, dürfen in keiner Weise gegenüber anderen Personen benachteiligt werden. Es ist unzulässig, solche Veränderungen zwangsweise an Personen vorzunehmen.

Ethik für Alle

Text des Volksbegehrens:

Zur Erfüllung des Wertevermittlungsauftrages der Schule (§1(2) SchOG, Art14(5a) B-VG) fordern wir die Einführung eines vom Religionsunterricht entkoppelten Ethikunterrichtes in jeder Schule mit Öffentlichkeitsrecht als Pflichtfach für alle SchülerInnen von der 1. bis zur 12./13. Schulstufe. Ferner fordern wir:

- Ein abgeschlossenes Ethik-Lehramtsstudium als Mindestqualifikation für EthiklehrerInnen-Unterrichtsprüfung für Ethik- und zugleich ReligionslehrerInnen
- Ein Ethikfachinspektorat

OÖ Landwirtschaftskammerwahl 2021

Sonntag, 24. Jänner 2021

Die OÖ Landesregierung hat die Wahl der Mitglieder der Vollversammlung der Landwirtschaftskammer OÖ ausgeschrieben.

Wahllokal:

Gemeindeamt Pfaffing, Sitzungssaal

Wahlberechtigt sind alle Kammermitglieder, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollenden (Geburtstag spätestens am 24. Jänner 2021) und bei denen kein Wahlausschließungsgrund vorliegt. Die Staatsangehörigkeit spielt keine Rolle. Auch Nichtösterreicherinnen/Nichtösterreicher sind wahlberechtigt. Ebenso sind alle juristischen Personen wahlberechtigt, die Mitglieder der Landwirtschaftskammer OÖ

sind, beispielsweise Vereine, Gemeinden, GmbH, etc.

Die Mitgliedschaft bei der Landwirtschaftskammer OÖ muss mit 30. September 2020 vorliegen. Wenn jemand zB am 1. Jänner 2021 einen Betrieb übernimmt oder kauft, ist sie/er deswegen nicht wahlberechtigt; umgekehrt bleiben Personen wahlberechtigt, die ihren Betrieb mit 1. Jänner 2021 verkaufen.

Bei Fragen ob Sie wahlberechtigt sind, können Sie sich jederzeit ans Gemeindeamt wenden.

Mitte Jänner 2021 erfolgt auch eine Verständigung aller Wahlberechtigten.

 **Landwirtschaftskammer
Oberösterreich**



Förderungen der Gemeinde Pfaffing



Besamungsbeihilfe

Besamungs- und Deckscheine für das Jahr 2020 sind dem Gemeindeamt bis 29. Jänner 2021 zwecks Gewährung der Beihilfe vorzulegen. Seit 1.1.2016 werden pro Besamungsschein € 10,00 ausbezahlt und wird maximal eine Förderung von 50 Besamungsscheinen pro Landwirt gewährt.

Jugendtaxi-Gutscheine

An fast 40 % der Verkehrsunfälle auf oberösterreichischen Straßen sind Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren beteiligt. Seit Juli 2014 gibt es in der Gemeinde Pfaffing für Jugendliche die Aktion „Jugendtaxi-Gutscheine“. Jugendliche bekommen alle drei Monate 9 Taxi-Gutscheine im Wert von je € 3,00 von der Gemeinde Pfaffing als Unterstützung für den sicheren Heimtransport von Festen und Partys zur Verfügung gestellt. Mit der Umstellung von Papier- auf APP-Gutscheine haben Jugendliche ihre Gutscheine immer dabei und können sie nicht mehr verlieren oder vergessen. Was man dafür benötigt ist lediglich eine 4youCard und die freigeschaltete 4youCard-App am Handy. Das Land OÖ fördert diese Aktion nur noch, wenn Jugendliche ein Drittel als Selbstkostenbeitrag leisten. Das zweite Drittel übernimmt das Land OÖ, das Dritte die Gemeinde. Auf diesem Weg sollen die Jugendlichen die Jugendtaxi-Gutscheine wertschätzen.

Beihilfe an Studierende

Die Gemeinde Pfaffing gewährt Studenten/Studentinnen, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Pfaffing haben bis auf weiteres eine Beihilfe in der Höhe von € 100,00 pro Semester. Die Beihilfe ist für das Wintersemester bis 31.12. beim Gemeindeamt unter Vorlage einer Inskriptionsbestätigung zu beantragen.

Der Antragsteller/Die Antragstellerin darf vor Beginn des jeweiligen Semesters das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und muss zum Zeitpunkt der Antragstellung in der Gemeinde Pfaffing mit Hauptwohnsitz sowie am Studienort mit Nebenwohnsitz gemeldet sein.

Ersatz von Schulgeld bei Besuch von Privatschulen im 9. Pflichtschuljahr

Die Gemeinde Pfaffing gewährt für Kinder, die im 9. Pflichtschuljahr eine Schule besuchen, für die ein Schulgeld zu entrichten ist (z.B. Schulen der Don-Bosco-Schwestern und der Schulschwestern in Vöcklabruck, Haushaltungs bzw. Hauswirtschaftsschulen etc.) einen Kostenersatz in der Höhe des von den Eltern zu leistenden Schulgeldes, jedoch höchstens in der Höhe des Schulerhaltungs- bzw. Gastschulbeitrages der Polytechnischen Schule Vöcklamarkt (Kopfquote). Anträge sind beim Gemeindeamt unter Vorlage einer Bestätigung über die Höhe des Schulgeldes zu stellen.

Beihilfen für Schulveranstaltungen

Die Gemeinde Pfaffing gewährt für Schüler, die im Pflichtschulalter an Schulveranstaltungen (Wienwochen, Linz-Aktionen) teilnehmen, eine Beihilfe in der Höhe von € 20,00. Die Antragstellung erfolgt für Volks- und Hauptschüler in Vöcklamarkt durch die jeweilige Schulleitungen unter Vorlage einer Teilnehmerliste. Die Beihilfen werden den Schulen zur Weiterverrechnung überwiesen. Für Schüler, die im Pflichtschulalter eine andere Schule besuchen, erfolgt die Antragstellung durch die Eltern unter Vorlage eines Einzahlungsabschnittes für den Betrag zur jeweiligen Schulveranstaltung. Die Beihilfe wird den Eltern überwiesen.

Zuschuss für Kinderskikarte

Für jedes Kind zwischen 6-14 Jahren wird ein Zuschuss von € 10,00 pro gekaufter Skikarte und Jahr gewährt. Das Kind muss seinen Hauptwohnsitz in der Gemeinde Pfaffing haben. Der Nachweis über den Ankauf einer Liftkarte ist vorzulegen. Der Zuschuss kann beim Gemeindeamt während der Amtszeiten beantragt werden.

Förderung alternativer Energieanlagen

Die Gemeinde Pfaffing gewährt seit 2010 bis auf weiteres für die Errichtung von Photovoltaikanlagen eine Förderung in der Höhe von € 200,00 pro Anlage. Weiters gewährt die Gemeinde auch für den Einbau von sonstigen alternativen Energieanlagen eine Förderung in der Höhe von 10 % des Bauzuschusses des Landes Oberösterreich.

Reittherapie

Entwicklungsförderndes Reiten ist eine sehr effektive und nachhaltige Methode. Pferde sind äußerst sensible Tiere, die unseren unbewussten Zustand spüren und diese wertfrei spiegeln. Durch das Tun und Erleben können die Inhalte auch nach Jahren automatisch und jederzeit abgerufen und in unser Leben eingebaut werden. Das Coaching mit Pferden umfasst, lösungsorientiertes Kurzcoaching, systemische Aufstellungsarbeit, ERW nach Pierre Franckh und mentales Training. Alle Pfaffingerinnen und Pfaffinger die eine Reittherapie bei Regina Hoffmann, BEd in Anspruch nehmen, gewährt die Gemeinde einen Zuschuss von € 10,00 pro Therapiestunde (max. 10 Therapiestunden). Zum jährlichen Förderantrag ist jeweils die Rechnung beim Gemeindeamt vorzulegen.

Gebührenerhöhung ab 01.01.2021

Wasserleitungsanschlussgebühr

Die Wasserleitungsanschlussgebühr (Mindestanschlussgebühr) wird von € 2.043,00 (exkl.) auf € 2.077,00 (exkl.) erhöht, d. h. die Mindestanschlussgebühr für ein angeschlossenes Objekt beträgt ab 2021 € 2.285,25 (inkl.). Mit der Mindestanschlussgebühr sind 150 m² der jeweiligen Bemessungsgrundlage abgedeckt.

Kanalanschlussgebühr

Die Kanalanschlussgebühr (Mindestanschlussgebühr) wird von € 3.408,00 (exkl.) auf € 3.465,00 (exkl.) erhöht, d. h. die Mindestanschlussgebühr für ein an-

geschlossenes Objekt beträgt ab 2021 € 3.811,50 (inkl.).

Mit der Mindestanschlussgebühr sind 150 m² der jeweiligen Bemessungsgrundlage abgedeckt.

Wasserbezugsgebühr und Kanalbenützungsg Gebühr

Die Wasserbezugsgebühr wird ab 1. Jänner 2021 von € 1,749 (inkl.) auf € 1,782 (inkl.) je Kubikmeter Wasser erhöht.

Die Kanalbenützungsg Gebühr je m³ verbrauchten Wasser wird von € 4,301 (inkl.) auf € 4,389 (inkl.) erhöht. Bei Annahme eines Durchschnittsverbrauches

von 40 m³ Wasser fallen pro Person jährlich Abwasserentsorgungskosten von € 175,56 an.

Abfallabfuhrgebühr

Die Grundgebühr für eine Abfalltonne bleibt mit € 89,10 (inkl.) unverändert. Die Abfallabfuhrgebühr bleibt mit € 7,70 (inkl.) je Abholung und € 4,40 (inkl.) je Abfallsack für das Jahr 2021 ebenfalls unverändert.

Voranschlag 2021

Ein Voranschlag ist bei öffentlichen Haushalten ein Mittel der Finanzplanung. Er listet die Zahlungen und kalkulatorischen Positionen auf, die für die folgende Planungsperiode erwartet werden.

Die Gemeindefinanzen sind heute transparenter denn je. Auf www.gemeindefinanzen.at und auf www.offenerhaushalt.at sind die Budgets der Gemeinden veröffentlicht.

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	57.600	483.900
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	82.200	133.300
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	145.100	511.900
3 Kunst, Kultur und Kultus	100	10.300
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	000	402.200
5 Gesundheit	20.300	384.700
6 Straßen und Wasserbau, Verkehr	157.200	469.600
7 Wirtschaftsförderung	000	9.900
8 Dienstleistungen	835.600	2.015.200
9 Finanzwirtschaft	1.657.400	38.900
Summe der Einnahmen und Ausgaben	2.955.500	4.459.900

Besamungsbeihilfe

Das Besamungs- und Deckscheine für das Jahr 2020 sind dem Gemeindevorstand ab 1. Dezember 2020 bis 29. Jänner 2021 zwecks Gewährung der Beihilfe vorzulegen.

Seit 1.1.2016 werden pro Besamungsschein € 10,00 ausbezahlt und eine maximale Förderung von 50 Besamungsscheine pro Landwirt gewährt.



Winterdienst der Gemeinde Pfaffing



Seitens der Gemeinde Pfaffing wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen: Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grund-eigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Pfaffing weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Pfaffing handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;

- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Pfaffing ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Neue Homepage der Gemeinde Pfaffing

Wie Ihnen vielleicht schon aufgefallen ist, hat die Gemeinde Pfaffing seit ca. 2 Monaten einen neuen Web-auftritt. Die moderne Oberfläche und der strukturierte Aufbau sollen ein rasches Zurechtfinden ermöglichen.

Unter der Adresse www.pfaffing.at finden Sie alles Wissenswerte über die Gemeinde Pfaffing wie zum Beispiel:

- Abgaben & Gebühren
- Neuigkeiten
- Digitale Amtstafel
- Veranstaltungen
- Gemeindezeitung
- Formulare
- Förderung

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchstöbern!



Kindergarten aktuell

Der Gemeindecindergarten Pfaffing wurde im „Lockdown“ mit einer Gruppe geführt. Für alle Kinder gab es die Möglichkeit der Betreuung, und von ca. fünfzehn Kindern wurde diese auch in Anspruch genommen. Das Personal des Kindergartens arbeitet im Schichtbetrieb, um die Betreuung auch sicher gewährleisten zu können.

Am 7. Dezember 2020 starteten wir wieder mit dem „Regelbetrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen“. Der Ni-

kolaus, diesmal eine betriebsinterne Person, besuchte die Kinder in den Gruppen. Nikolauslegenden, Lieder und Sprüche, Sackerl mit Leckereien und strahlende Augen machen dieses Fest so besonders!

Wir bemühen uns, den Kindern im Rahmen unserer Vorschriften und Maßnahmen eine schöne Vorweihnachtszeit und einen gewohnten Alltag zu ermöglichen!

Eure Kindergarten team



Kostenlose Fotoaktion

Herr Kessler hat Corona zum Anlass genommen unseren PfaffingerInnen eine kleine Freude zu machen. Nachdem er bereits von März bis Juli sehr erfolgreich für unsere Bauern in Sachen „Rehkitz-Suche“ mit seiner Drohne unterwegs war, möchte er heute den PfaffingerInnen ein gratis Angebot machen.

4 Luftbild-Aufnahmen oder ein 360° Luftbild-Video des Hauses/Anwesens in 4K-Qualität (Ultra HD) inklusive

Bild-Nachbearbeitung. Dazu einfach unter <http://www.flyin-geye.at/aktion> anmelden - alles andere erledigt er.

Selbstverständlich verfügt Herr Kessler über eine entsprechende Erlaubnis der Österreichischen Luftaufsichtsbehörde Austro-Control und eine Drohnen-Haftpflichtversicherung.



Gratulation Philipp Birglehner

Wir gratulieren Philipp Birglehner aus Oberalberting sehr herzlich zum Gewinn der 45. OÖ-Krone-Kickerwahl in der Kategorie „Regionalliga Mitte“. Er gewann mit 2.642 Stimmen und somit Trikots für eine Nachwuchsmannschaft der UVB Vöcklamarkt.



Foto: Renate Köpl

Lesezentrum fehila

Das Magnet Lesezentrum

Gegensätze ziehen ... !
Gier kann man Harari, dem mit seinem enormen Wissen so freigiebigen weltbekannten Historiker, doch nicht unterstellen! Das sind doch Gegensätze!!

Gegensätze allerdings, so behaupten Naturwissenschaftler, ziehen sich grundsätzlich immer an, und praxisnahe Humanbiologen klären uns sogar auf, dass der Titel des hier abgebildeten Romans von Kerstin Gier eine durchaus glückliche, mitunter folgenreiche „Kurze Geschichte der Menschheit“ bewirken kann.

Was ich damit einfach nur sagen möchte: Das Lesezentrum „fehila“ vereint Gegensätzliches, bietet also ein breites Angebot an aktuellen Büchern, von unterhaltsamen Frauenromanen bis hin zu fundierten Sachbüchern. Dass Gegensätze ziehen, beweist der sehr große Zuspruch, den diese öffentliche Bücherei genießt. Es steht ja tatsächlich für jeden und jede eine Menge

interessanter Lesestoff zur Verfügung, - so zum Beispiel auch „Sapiens“, Yuval Noah Harari's aktuelle Übersetzung seiner „Kurzen Geschichte der Menschheit“ in eine Graphic Novel. Quasi geniales Comic-Buch für Erwachsene!

(Immer bemüht auch um Gegensätze:) Robert Templ

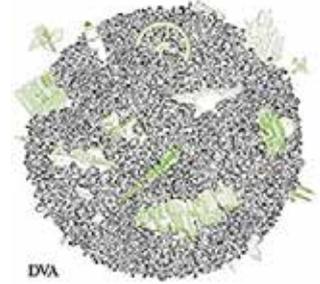
GRATIS Anmeldung (= Registrierung im Bibliothekscomputer, um sich Medien ausleihen zu können)

Entlehngebühren pro Buch / Woche:
Erwachsene: 0,30 €
Kinder/Jugendliche: 0,15 €

Öffnungszeiten:
Dienstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 9:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 bis 11:00 Uhr
Sonntag: 8:45 bis 11:15 Uhr

www.fehila.at

YUVAL NOAH
HARARI
Eine kurze
Geschichte der
Menschheit



Museumsverein

Vöcklamarkt-Pfaffing-Fornach



Sonderausstellung „Vöcklamarkt, Pfaffing, Fornach in alten Ansichten“

Da die im heurigen Jahr geplante Sonderausstellung infolge der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden konnte, sind Bilder und Flugaufnahmen aus unseren drei Gemeinden über Landwirtschaft, Gewerbe, Veranstaltungen etc. in den Auslagen des Museumsgebäudes ausgestellt.

Freiwillige Helfer für Museumsreinigung gesucht!

Im Frühjahr 2021 ist im Museum ein

Großputz angesagt. Zur Reinigung der Räumlichkeiten und Ausstellungsstücke werden freiwillige Helfer gesucht. Personen die dem Museumsverein helfen möchten, wollen sich bitte unter folgenden Telefonnummern melden:

Obmann Konsulent Anton Durchner
Tel. 0664 / 165 83 12

Obmann-Stellvertreter
Konsulent Prof. Karl Krammer
Tel. 0676 / 755 60 99

Der Museumsverein bedankt sich im Voraus für ihre Unterstützung.

Österreichisches Rotes Kreuz

Suche nach Freiwilligen für das Kriseninterventionsteam

Sie sind auf der Suche nach einer sinnvollen Tätigkeit?

Das Kriseninterventionsteam des Roten Kreuzes im Bezirk Vöcklabruck sucht nach neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich der Herausforderung stellen, anderen in schwierigen Situationen beizustehen.

Was erwartet Sie beim Kriseninterventionsteam?

Wir sind immer dann gefordert, wenn Menschen unvermutet in emotional herausfordernde Situationen geraten. Traumatische Ereignisse wie beispielsweise ein plötzlicher Todesfall, Suizid, die Überbringung einer Todesnachricht oder ein schwerer Unfall verän-

dern von einer Sekunde auf die andere das Leben. In diesen Situationen können wir Betroffenen zur Seite stehen. Unser Ziel ist es dabei, die Handlungsfähigkeit der Betroffenen wiederherzustellen, selbstverständlich immer unter der Voraussetzung, dass die Menschen dieser Form von Unterstützung auch zustimmen.

Was müssen Sie mitbringen für das Kriseninterventionsteam?

Die Krisenintervention kann manchmal ziemlich fordern. Deswegen ist es für diese Tätigkeit wichtig, sich selbst gut reflektieren zu können, Empathie und eine gefestigte Persönlichkeit zu besitzen. Teamarbeit, gute Ausdrucks-

fähigkeit und die Bereitschaft zu regelmäßigen Fortbildungen sind wichtige Voraussetzungen für unsere Arbeit.

Teil des Kriseninterventionsteams werden kann man, wenn man mindestens 25 Jahre alt ist und nach einem intensiven Auswahlverfahren unsere KI-Grundausbildung durchlaufen hat.

Kontakt:

Wenn Sie diese sinnvolle Arbeit anspricht, kontaktieren Sie uns! Franz Ott wird Ihnen gerne Ihre ersten Fragen beantworten:

Franz Ott | Telefon: 07672 / 28144-25 | E-Mail: franz.ott@o.roteskruz.at

Das Rotkreuz-Wunschmobil erfüllt Herzenswünsche

Noch einmal die frische Luft am See einatmen, den Flair einer Großstadt erleben oder ein Fußballspiel des Lieblingsvereins im Stadion besuchen. Das OÖ. Rote Kreuz will schwer kranken Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen Herzenswunsch erfüllen. Mit dem Rotkreuz-Wunschmobil realisierte die landesweit größte humanitäre Hilfsorganisation ein dahingehendes Angebot.

Erna hat Krebs im Endstadium. Seit vielen Jahren leidet die Pensionistin an dieser Krankheit. Die behandelnden Ärzte glauben, dass Erna nur mehr wenige Wochen zu leben hat. Erna weiß das und hat ihr Schicksal angenommen. Die ehemalige Volksschul-Lehrerin erlebte gute Zeiten, erfüllte Jahre aber auch schlechte Tage. Um mit ihrem Leben in Frieden abschließen zu können, will Erna noch jeden verbleibenden Tag auf Erden genießen. Sie äußerte auch einen Herzenswunsch: Einmal will Erna noch nach Wien fahren und im Tierpark Schönbrunn die Elefanten sehen. Viele Menschen in Ernas Situation haben ähnliche Wünsche. Die meisten von ihnen aber geben sie nicht preis. Sie glauben, dass sie nicht mehr mobil genug sind oder ihre finanziellen Mittel nicht dafür ausreichen.

Menschen Halt geben und ihnen bis zum Schluss ein erfülltes Leben ermöglichen

Wir erfüllen Wünsche – freiwillig!

„Wir laden Angehörige und Menschen in der letzten Lebensphase ein, ihren Wunsch bei uns zu deponieren“, so Aichinger. „Ist dieser Wunsch durchführbar, wird er durch unsere freiwilligen Mitarbeiter zeitnahe verwirklicht.“

Auf der Online-Spendenplattform www.mein-roteskruz.at können potenzielle Förderer die Idee des Rotkreuz-Wunschmobils unterstützen.

Weitere Infos, sowie das Formular zur Anmeldung unter www.roteskruz.at/ooe/wunschmobil bzw. psd@o.roteskruz.at

Herzenswünsche – was kann das Rotkreuz-Wunschmobil beispielsweise erfüllen:

- an Orte, an denen sie früher mal Urlaub gemacht haben
- zu einem besonderen Menschen, den sie noch einmal sehen wollen
- ins Kino, Theater oder zu einem Konzert ihres Lieblingsmusikers
- zum Frühschoppen der Blasmusik
- an einen See, wo sie vielleicht auch noch einmal mit dem Schiff fahren können

- einfach an einen besonderen Ort ihrer Wahl, den sie besuchen möchten.

Spendenkonto:

IBAN: AT36 2032 0012 0075 0122

Kennwort: „Wunschmobil“

Rückfragehinweis:

Christian Hartl

Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband OÖ, Pressesprecher

T: +43 732 7644 152

E: Christian.Hartl@o.roteskruz.at

W: www.roteskruz.at

Foto:

Mit dem Rotkreuz-Wunschmobil erfüllt das OÖ. Rote Kreuz Herzenswünsche von Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Credit: OÖRK/Celik



Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt

20 Jahre Sozialberatungsstellen SHV-Vöcklabruck

Eine Erfolgsgeschichte des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck und des Landes OÖ.

Im Jahr 2000, genau vor 20 Jahren, haben die 5 Sozialberatungsstellen des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck (SBS Schwanenstadt, SBS Attnang-Puchheim, SBS Lenzing, SBS Vöcklamarkt und SBS Mondsee) ihre Tätigkeit aufgenommen. Seither haben sich die Sozialberatungsstellen zu einem wichtigen sozialen Angebot für die Bürgerinnen und Bürger im Bezirk Vöcklabruck entwickelt. Die Anzahl der über 3.500 jährlichen Klientenkontakte und die sich daraus ergebenden ca. 5000 Beratungsbedarfe bezeugen die enorme Wichtigkeit dieser Beratungsstellen.

Die Schwerpunkte des Beratungsalltages stellen die Bereiche Alter – Pflege – Betreuung, aber auch die Hilfestellungen und Unterstützungsmaßnahmen für Menschen in prekären Lebenssituationen dar. Durch die gute Vernetzung und Zusammenarbeit mit den relevanten Systempartnern im Bezirk kann auf Wunsch - und wenn erforderlich - eine schnelle Weitervermittlung erfolgen. Die hilfesuchenden Personen mit ihren individuellen Bedürfnissen stehen im Mittelpunkt der Beratung.

Das Angebot der Sozialberatungsstellen ist für die KlientInnen kostenlos und kann auf Wunsch auch vertraulich oder anonym erfolgen. Die Öffnungszeiten der Sozialberatungsstellen sind von Dienstag bis Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr, sowie nach telefoni-

scher Vereinbarung. Genauere Information zum Beratungsangebot und zu den SBS-Beratungsstellen finden Sie unter: www.shvvb.at

SBS Vöcklamarkt:
Monika Frank im Betreubaren Wohnen in Vöcklamarkt (Rainerstraße 1/5)
Tel. 07682 / 39 527



Foto: SBS Vöcklamarkt

Bezirksabfallverband Vöcklabruck

Revital - Wiederverwenden statt verschwenden

Warum ReVital?
In unserer konsumorientierten Wegwerfgesellschaft hat jede/r mittlerweile unzählige Produkte zuhause, die noch gut erhalten und funktionsfähig sind, allerdings nicht mehr verwendet werden. ReVital gibt diesen Produkten ein zweites Leben und ermöglicht anderen sich daran noch lange zu erfreuen.

Was wird gesammelt?
Bringen Sie ihre gut erhaltenen Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat in eines der sieben Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck mit ReVital-Aannahmestelle.

Wer eine gemütliche Vorsammlung von zu Hause aus bevorzugt, der kann sich im ASZ Vöcklabruck eine ReVital-Box besorgen und diese dann im

Volkshilfe-ReVital-Shop abgeben.

Was passiert nach der Abgabe der ReVital-Waren im ASZ?

Die gesammelten Produkte werden

Verkauf im Shop der Volkshilfe angeboten.

Der Volkshilfe ReVital Shop des Bezirks Vöcklabruck befindet sich in der Industriestraße 33, 4840 Vöcklabruck



Wer kann dort einkaufen?
Jede/r kann im ReVital-Shop einkaufen! Vor allem umweltbewusste BürgerInnen, LiebhaberInnen von Vintagemöbeln oder Menschen mit geringem Einkommen schätzen die große Auswahl an unterschiedlichen Produkten zu guten Preisen.

Das ASZ Vöcklamarkt ist auch eine Annahmestelle von Revital.

von der Volkshilfe revitalisiert (aufbereitet) und als geprüfte Ware zu besonders attraktiven Preisen zum



Skitouren

Nur gut vorbereitet starten ist das oberste Gebot beim Tourengehen und Freeridern auf unberührtem Terrain. Abseits abgesicherter Pisten muss man wissen, wie man optimale Sicherheit erreicht und damit auch Lawinengefahren aus dem Weg gehen kann.

Gehen Sie nur gut vorbereitet „auf Tour“

- Sie müssen sich den lauernden Gefahren bewusst sein; Skifahrisches Können ist Voraussetzung
- Studieren Sie den Lawinenlagebericht vorher eingehend
- Tourengehen ist Ausdauersport, dementsprechend fit müssen Sie sein. Achten Sie auf Kraftreserven für die Abfahrt

- Planen Sie Ihre Tour sorgfältig: Höhendifferenz, Länge, Schwierigkeit, Wetter spielen eine große Rolle. Tipp: Einheimische, Bergführer und die Bergrettung kennen das Gebiet genau!
- Ausrüstung: Touren-Ski und Bindung, Felle, funktionale Kleidung, Wetterschutz, Sonnenschutz – achten Sie dennoch auf geringes Rucksackgewicht
- Auch eine Notfallausrüstung mit Lawinen-Verschütteten-Suchgerät (LVS), Lawinenschaufel, Lawinensonde, Erste-Hilfe-Ausrüstung und Biwaksack sind notwendig
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit der Umgebung an, um Stürze zu vermeiden – ein Skihelm kann

vor möglichen Kopfverletzungen schützen

- Gehen Sie in kleinen Gruppen, um sich gegenseitig helfen zu können. Achten Sie dabei darauf, dass keiner in der Gruppe außer Atem kommt. Informieren Sie immer Personen über Ziel, die Route und Ihre geplante Rückkehr

Hilfreiche Tipps:

- Ein Airbag-System in der Ausrüstung erhöht die Überlebenschance
- Mobiltelefon immer mitnehmen• Notrufnummern: Euronotruf 112, Bergrettung 140
- Respektieren Sie Schutz- und Sperrgebiet

Skifahren und Snowboarden

Skifahren und Snowboarden bergen wie alle Sportarten Risiken. Die FIS-Regeln als Maßstab für sportgerechtes Verhalten haben zum Ziel, Unfälle auf Ski- und Snowboardabfahrten zu vermeiden. Sorgen Sie mit der richtigen Vorbereitung und Ausrüstung für Ihre Sicherheit auf der Piste.

So schützen Sie sich:

- Achten Sie auf die nötige Kondition sowie eine gut aufgewärmte Muskulatur
- Tragen Sie dicke, feste Handschuhe, diese können bei einem Sturz vor Schürf- und Schnittwunden schützen
- Eine gut gewartete Ausrüstung – dazu gehört vor allem eine richtig eingestellte Sicherheitsbindung –

ist beim Skifahren das Um und Auf

- Tragen Sie einen Skihelm (Helmpflicht für Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr)
- Fahren Sie verantwortungsbewusst und machen Sie Pausen
- Beachten Sie die FIS-Skiregeln bzw. Pistenregeln: Dazu zählen z.B. rücksichtsvolles Abfahren, Beherrschung der Fahrweise, Abstand beim Überholen, etc. Die Pistenregeln sind in den Skigebieten angeschlagen

Verhaltensregeln bei Pisten-Unfällen:

- Unfallstelle absichern
- Ski oder Skistecken gekreuzt aufstellen
- Snowboard mit der Bindung nach unten hinlegen

- Erste Hilfe
- Verletzten ansprechen
- Richtige Lagerung beachten (Bewusstlosigkeit)
- Wundversorgung
- Wärmeschutz
- Notruf: Polizei 133, Österreichische Bergrettung 140, Rotes Kreuz 144 oder über das Liftpersonal. Den Ort, die Anzahl der Verletzten und die Art der Verletzung durchgeben
- Bei Bedarf: Die Personalien von den Beteiligten notieren und der Exekutive zur Verfügung stellen

Wer unter Verstoß gegen die FIS-Regeln einen Unfall verursacht, kann für die Folgen zivil- und strafrechtlich haftbar gemacht werden.

Müllabfuhrtermine

4 wöchentlich
Donnerstag 14. Jänner 2021

4 + 8 wöchentlich
Donnerstag 11. Februar 2021

4 wöchentlich
Donnerstag 11. März 2021

Biotonne- Abfuhrtermine

Montag 18. Jänner 2021

Montag 15. Februar 2021

Montag 15. März 2021

Altpapier- Abfuhrtermine

Montag 01. Februar 2021
Dienstag 02. Februar 2021

Montag 15. März 2021
Dienstag 16. März 2021

Gelber Sack- Abholtermine

Samstag 02. Jänner 2021

Freitag 12. Februar 2021

kurz notiert:

Gottesdienste in Pfaffing

Jeden 1. Mittwoch im Monat findet um 19:00 Uhr ein Gottesdienst in der Pfaffinger Kirche statt.

Rechtsberatung

Kostenlose erste Rechtsauskünfte von Dr. Margit Stüger gibt es am Donnerstag, 14. Jänner 2021, um 16:00 Uhr beim Gemeindeamt in Vöcklamarkt! Anmeldung im Sekretariat unter der Tel.Nr. (07682) 2655 -11

Mutterberatung

Die nächsten Mutterberatungen bei Schatzis*Familienzentrum finden am Donnerstag, 28. Jänner 2021 und am Donnerstag, 25. Februar 2021 statt.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 24. Februar 2021 im Gemeindeamt Pfaffing (Sitzungssaal im 1. Stock) statt. Gerne können interessierte BürgerInnen bei der Gemeinderatssitzung zuhören.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft der angeführten Apotheke beginnt um 08:00 Uhr des jeweiligen Tages bis zum nächsten Tag um 08:00 Uhr, am Wochenende von Samstag, 08:00 Uhr bis Montag, 08:00 Uhr.

Edelweiß-Apotheke
4870 Vöcklamarkt
Tel. (07682) 62 65
Jänner: 1., 7., 13., 19., 25., 30., 31.
Februar: 05., 11., 17., 23.

Apotheke „Zum schw. Adler“
4890 Frankenmarkt
(07684) 63 21
Jänner: 2., 3., 8., 14., 20., 26.
Februar: 1., 6., 7., 12., 18., 24.

Schutzengel-Apotheke
4880 St. Georgen/A.
(07667) 62 51
Jänner: 4., 9., 10., 15., 21., 27.
Februar: 2., 8., 13., 14., 19., 25.

Apotheke „Zum guten Hirten“
4873 Frankenburg
(07683) 82 34
Jänner: 5., 11., 16., 17., 22., 28.
Februar: 3., 9., 15., 20., 21., 26.

Seering-Apotheke
4880 St. Georgen/A.
Tel. (07667) 800 60
Jänner: 6., 12., 18., 23., 24., 29.
Februar: 4., 10., 16., 22., 27., 28.



auch Online unter:
www.pfaffing.at

Termine & Veranstaltungen

Andacht in Pfaffing

Donnerstag, 24. Dezember 2020



Am Donnerstag, 24. Dezember 2020 findet um 17:00 Uhr eine kurze Andacht vor der Filialkirche in Pfaffing statt.

Wegen den aktuell geltenden Covid-19 Maßnahmen findet die Andacht heuer VOR der Filialkirche statt.

Weihnachtsandacht für Kinder

Donnerstag, 24. Dezember 2020

Heuer findet für die Kinder eine Weihnachtsandacht am Donnerstag, 24. Dezember 2020 um 15:00 Uhr vor der Kirche in Vöcklamarkt statt.

Den Kindern wird in Kleingruppen die Geschichte von Jesus Geburt näher gebracht.

Ausbildung zur Tagesmutter

Die Familienbund Oberösterreich GmbH sucht Tagesmütter/-väter in Oberösterreich.

Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge, dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien in ihrem Alltag, in der Freizeit genauso wie in schwierigen Zeiten zu begleiten.

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der Familienbund Oberösterreich bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zum/zur Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe Kombi Ausbildung zur Tagesmutter und Helferin. Als Absolvent/in unseres Lehrganges können Kinder professionell zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreut werden. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater zB

bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich.

Die nächsten Ausbildungen starten Februar 2021 in Linz und März 2021 in Wels. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können bis zu 30 % der Kurskosten gefördert werden. Nähere Infos und Anmeldung unter akademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“.

Familienbund Oberösterreich GmbH
Familienbundakademie
Hauptstr. 83-85, 4040 Linz
0732/603060-12 od. 30
familienbundakademie@ooe.familienbund.at



Pfaffinger

RÜCKBLICK



Alle Luftbildaufnahmen sind von Herrn Peter Kessler.
Vielen Dank für die schönen Aufnahmen.



Falls es die Witterung zulässt, wird es auch heuer wieder eine Langlaufloipe in Pfaffing geben. Die Gemeinde ist bemüht, Ihnen alle Jahre wieder dieses schöne Sporterlebens zu ermöglichen. Bei herrlicher Fernsicht können Sie den Blick auf Dachstein, Schafberg, Höllengebirge usw. auf rund 30 km Langlaufspuren genießen!



IMPRESSUM

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
Gemeindeamt Pfaffing · 4870 Pfaffing Nr. 2 · Tel: (07682) 6355 · E-Mail: gemeinde@pfaffing.at
Für den Inhalt verantwortlich: AL Gerald Brandt
Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz:
„Pfaffinger Gemeindezeitung“ ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information
sowie zur gemeindeamtlichen Berichterstattung und Verlautbarung
Bildmaterial ohne Beschriftung: Gemeinde Pfaffing
Redaktionsschluss Folge 1-2021: Freitag, 12. Februar 2021

